

nen Leber vnd Milz / treibt auß die Gilt / den Harn / brechen den Stein / stopffen den flüssigen Bauch / seind auch gut für Schlangen gifft vnd dergleichen Vngesifet / trüeknen den Magen von aller wässeriger Feuchte.

Mit Wein gesotten / treibet auß die ander Geburt / stillt das Blutspeyen / das Kraut zerstoßen / vnd übergelegt / wehret den Bissen des Vngesifers / macht Haar wachsen / benimpt die Schuppen des Haupts / vnd heilet den flüssigen Grind / in die Laugen gelegt / vnd damit gezwagen / wehret auch dem Haar außfallen.

Maurant Wasser.

Maurant zerhackt vnd mit Wein gebeyhet / wie andere Kräuter / hat gleiche würckung / wie zuvor von dem Tranc gemeldet worden. Dann es reiniget die Brust / Lung / Nieren / Blasen / treibet den Harn / Stein / eröffnet die Leber vnd Milz.

Foszwang.

Foswein.

Dis Kraut ist am Geschmack bitter / derwegen ist es truckener Natur / verzehret allen Eytet vnd böse Feuchte in den Wunden.

Dieses Kraut zerstoßen / vnd Pflasterleins weiß über Schäden vnd Wunden der heimlichen Olie der gelegt / es heilet sie.

Dis Kraut oder der Safft darvon / heilet Nasen vnd Flecken der Haut.

Dis Kraut mit reinem Gerstenmahl wol zerknütschet vnd zerriben / die Haut vnd Angesicht damit gewaschen / machet ein schöne Haut.

Dis Kraut übergelegt / doch das äußerste Häutlein davon abgezogen / heilet frische Wunden.

R ij

Wasser

Von allerhand Arhney/

Wasser von
Bundfran.



Diß Wasser
diener zu Grind/
Rand vnd ab-
ler vntreinigkeit
der Haut / das
mit zu vertreib-
ben / es mache
auch schönes vñ
lauteres An-
gesicht wann
man sich damit
wäscht.

Hauswurz.

Hauswurz ist kalt vnd feuchter Natur/also/das
man sie biß in den dritten Grad solcher Qualit-
ät schätzet.

Die blätlin von Hauswurz übergelegt/ oder
den safft davon angestrichen/wehret den hitzigen flüß-
sen/so zu den Augen fallen. Ein Tüchlein in dem safft
geneger / vnd über die Stirn vnd Schläff gelegt/ be-
nimpt das hitzige Hauptwehe.

Das Kraut ist auch gut für Scorpion vnd Schlan-
gen stich. Die Blätter mit der Wurzel zerstoßen vnd
über den Brand vom Feuer/ Wasser vnd dergleichen
gelegt/wehret demselben.

Auff